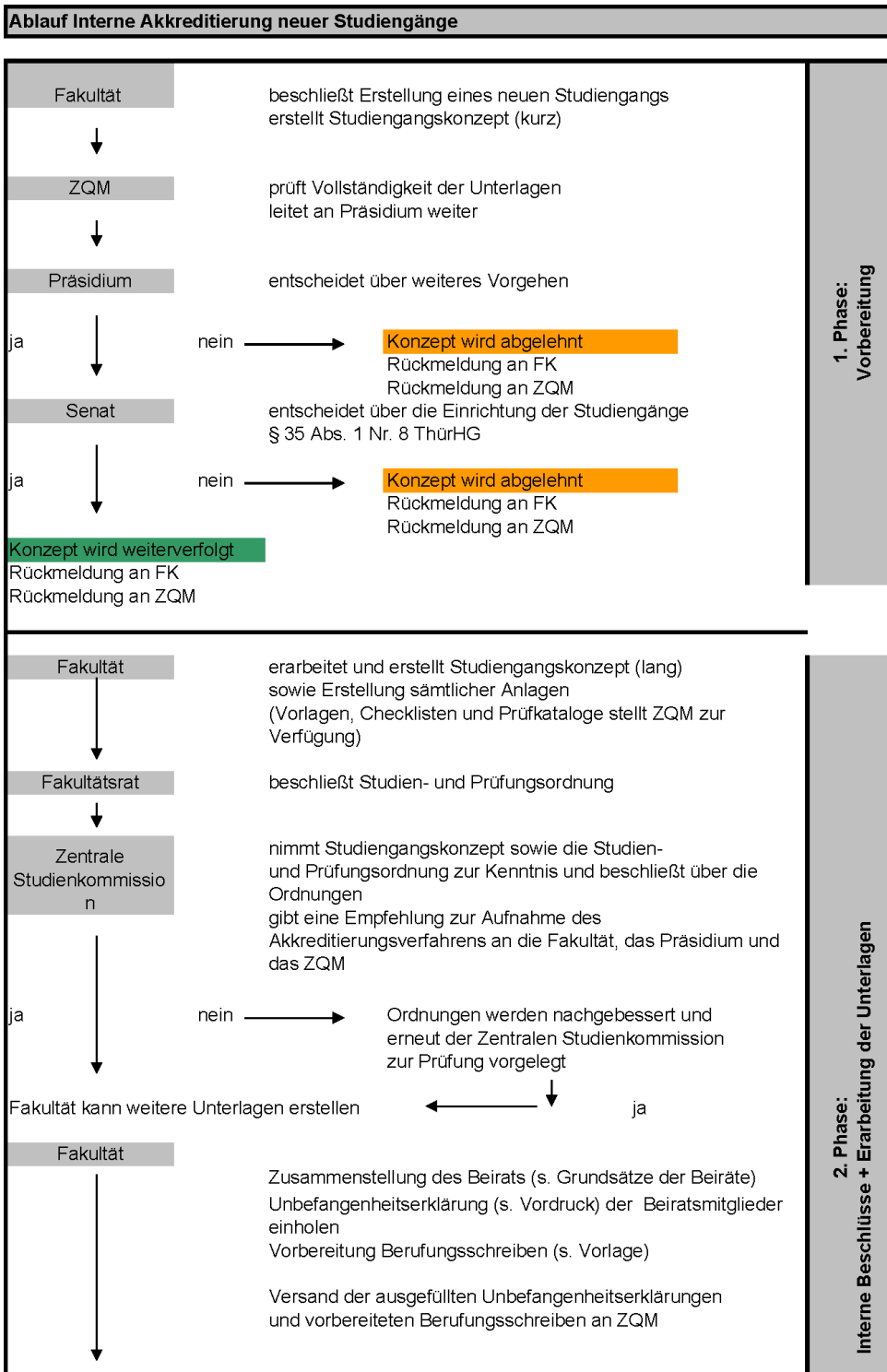


INFORMATIK UND IT-MANAGEMENT (M.SC.)

Abschluss	Master of Science
Art der Akkreditierung	Erstakkreditierung
Studiendauer	5 Semester
Studienbeginn	bei ausreichend Bewerbungen jeweils zum Sommer- und Wintersemester
ECTS-Kreditpunkte	90 ECTS-Kreditpunkte
Studienform	berufsbegleitend/ konsekutiv
Fakultät	Informatik
Sprache	Deutsch
Prüfer/-innen des ZQM (Interne Begutachtung)	Andrea Voigt Susette Frankenberg
Mitglieder des Beirats (Externe Gutachter/-innen)	Auf Grund datenschutzrechtlicher Beschränkungen werden die Namen der Gutachter/-innen aktuell nicht veröffentlicht, diese werden jedoch im Zentralen Qualitätsmanagement der Hochschule dokumentiert.
Datum der Akkreditierung	11.07.2018
Dauer der Akkreditierung	31.03.2026
Auflagen	Keine Auflagen
Zusammenfassende Bewertung	<p>Der begutachtete Studiengang „Informatik und IT-Management (M.Sc.)“ fügt sich konzeptionell gut in das Angebot der HS Schmalkalden ein. Es ist festzuhalten, dass dieser berufsbegleitende Masterstudiengang an nachvollziehbaren Qualifikationszielen orientiert ist und Fachwissen und fachübergreifendes Wissen sowie entsprechende methodische Kompetenzen in angemessener Weise vermittelt. Der Studiengang verfügt über klar definierte Ziele und die Absolventinnen und Absolventen werden gut qualifiziert, eine Tätigkeit in den anvisierten Berufsfeldern aufzunehmen. Alle notwendigen Ressourcen und organisatorischen Voraussetzungen sind gegeben, um den Studiengang zielgerichtet umsetzen zu können. Das Qualitätsmanagement innerhalb des Studiengangs ist angemessen und befindet sich in einem ständigen Entwicklungs- und Optimierungsprozess. Der Studiengang orientiert sich an den gesetzlichen Rahmenbedingungen des Landes Thüringen. Ferner wurde bei der Erstellung und Umsetzung des begutachteten Studiengangs den Strukturvorgaben der Kultusministerkonferenz (KMK), den Anforderungen des Akkreditierungsrates mit seinen Auslegungshinweisen sowie den Anforderungen des Nationalen Qualifikationsrahmens entsprochen. Der Studiengang ist modular gegliedert, mit ECTS-Kreditpunkten versehen und wurde anwendungsorientiert ausgerichtet. Der Studiengang wird ohne Auflagen akkreditiert. In folgenden Punkten sollte das Master-Angebot optimiert werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Es wird empfohlen, den Studierenden zu Studienbeginn den „roten Faden für das Studium“ vorzustellen, in welchem die einzelnen Module und ihr Zusammenspiel erläutert werden. • Es wird vorgeschlagen, Inhalte wie Beratung, Serviceorientierung und interkulturelle Aspekte in das Curriculum zu integrieren und auf diese Weise möglicherweise einen beratungsorientierten (neben einem IT-orientierten) Wahlpflichtbereich zu schaffen. • Es wird angeregt, den gewünschten Praxisbezug über die Einbindung konkreter Projekte zu gewährleisten. • Es wird vorgeschlagen, relevante Soft-Skills-Themen mehr zu betonen – innerhalb der Module oder als eigenes Modul. • Es wird empfohlen, das Selbststudium der Studierenden anhand der Lehrbriefe durch passende Online-Elemente zu unterstützen. • Es wird angeregt, in den Modulbeschreibungen eine taxonomische Angleichung der Qualifikationsziele vorzunehmen.

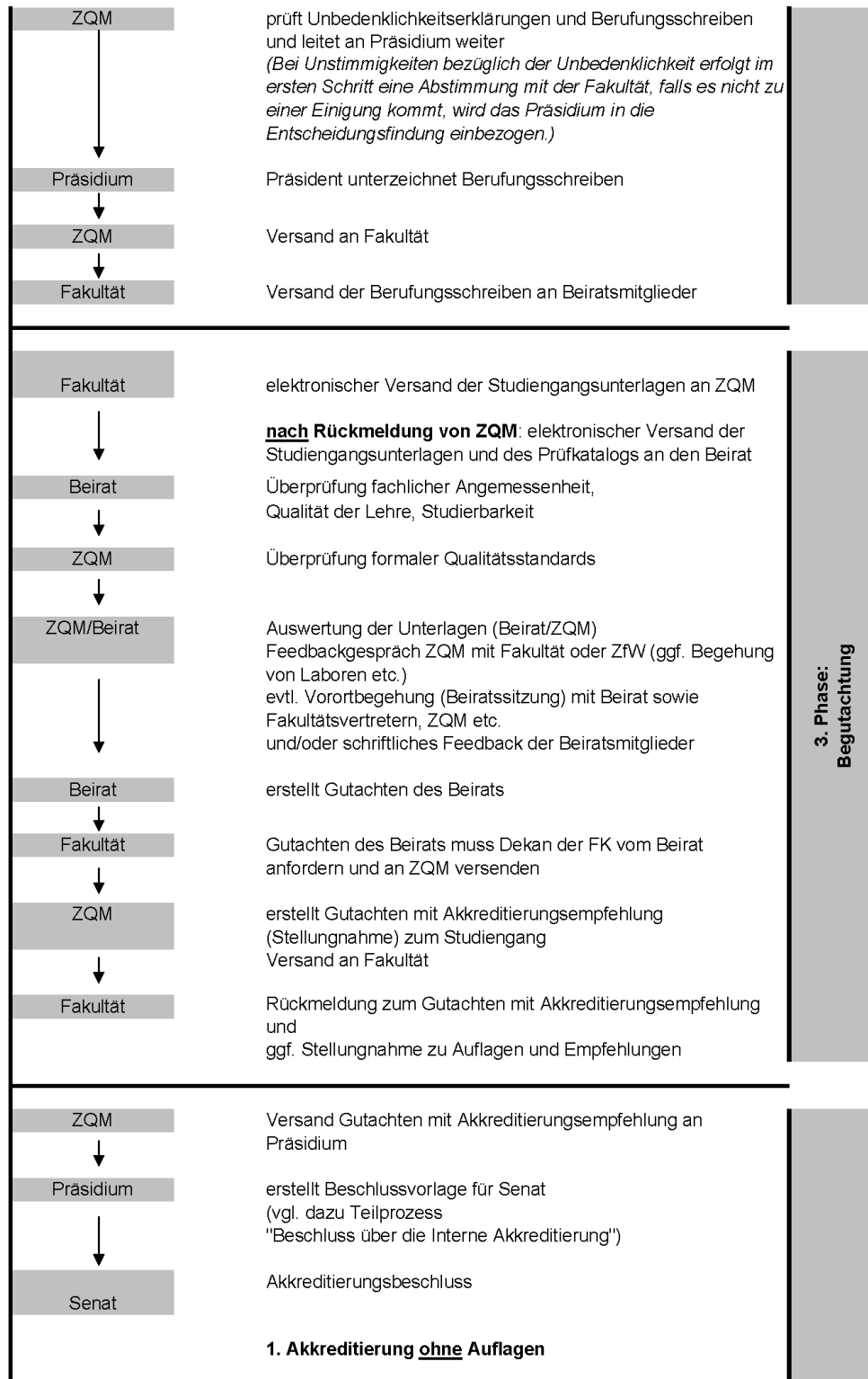
	<ul style="list-style-type: none"> • Für einen zügigeren Wissenstransfer wird empfohlen, Praktikerinnen und Praktiker in die Lehre zu integrieren. • Es wird empfohlen bei der Bewerbung des Studienangebotes auf eine gendergerechte Bildsprache zu achten. • Die Zusammensetzung der Gremien (Prüfungsausschuss und Studienkommission) sollte auf der Homepage der Fakultät überprüft und dem aktuellen Sachstand angepasst werden.
Turnus der internen Akkreditierung	8 Jahre oder bei wesentlichen Änderungen i.S.v. § 28 ThürStAkkVO
Turnus der internen Evaluation	<p>Hochschulweit werden an der HS Schmalkalden in der Evaluationsordnung die Ziele der Evaluation, die einzelnen Evaluationsmaßnahmen, die Rahmenbedingungen und die Organisation sowie der Umgang mit personenbezogenen Daten geregelt. Die aktuelle Evaluationsordnung ist am 21.01.2015 vom Senat bestätigt worden. Darüber hinaus gibt es Empfehlungen/Richtlinien zur Durchführung verschiedener Evaluationsmaßnahmen.</p> <p>Fakultätsintern obliegt die Koordination und Organisation der Qualitätsmanagementmaßnahmen einem/einer durch die Fakultät festgelegten QM-Beauftragten. Die Studiengangsverantwortlichen führen weiterhin aus, dass nach jeder Präsenzphase eine Evaluierung der Lehrenden und der Lehrmaterialien für das Selbststudium durchgeführt wird. Am Studienende wird der gesamte Studiengang evaluiert. Die Ergebnisse werden vom Studiengangsleiter bzw. dem Fachbeirat mit dem Zentrum für Weiterbildung und dem Kooperationspartner diskutiert. Gegebenfalls werden hieraus Maßnahmen abgeleitet. Innerhalb des gesamten Studiums erfolgen durch die Studienkoordinatoren permanent Feedbackgespräche. In der Praxis findet dies während der Abendveranstaltungen aber auch in persönlichen Gesprächen mit den Studierenden zu Lehrmaterialien, Lehrenden, Fragen der Studienorganisation etc. statt. Die in diesem Kreise angesprochenen Probleme oder Anregungen werden mit den Studiengangsleitern bzw. im Fachbeirat, ZfW-intern und evtl. mit den Kooperationspartnern diskutiert und es werden erforderliche Maßnahmen abgeleitet.</p>
Handlungsbedarf am QM-System gemäß §18 ThürStAkkVO	Durch die Akkreditierung hat sich kein Handlungsbedarf gezeigt; es sind keine Maßnahmen zur Anpassung des bestehenden QM-Systems der HSM erforderlich.

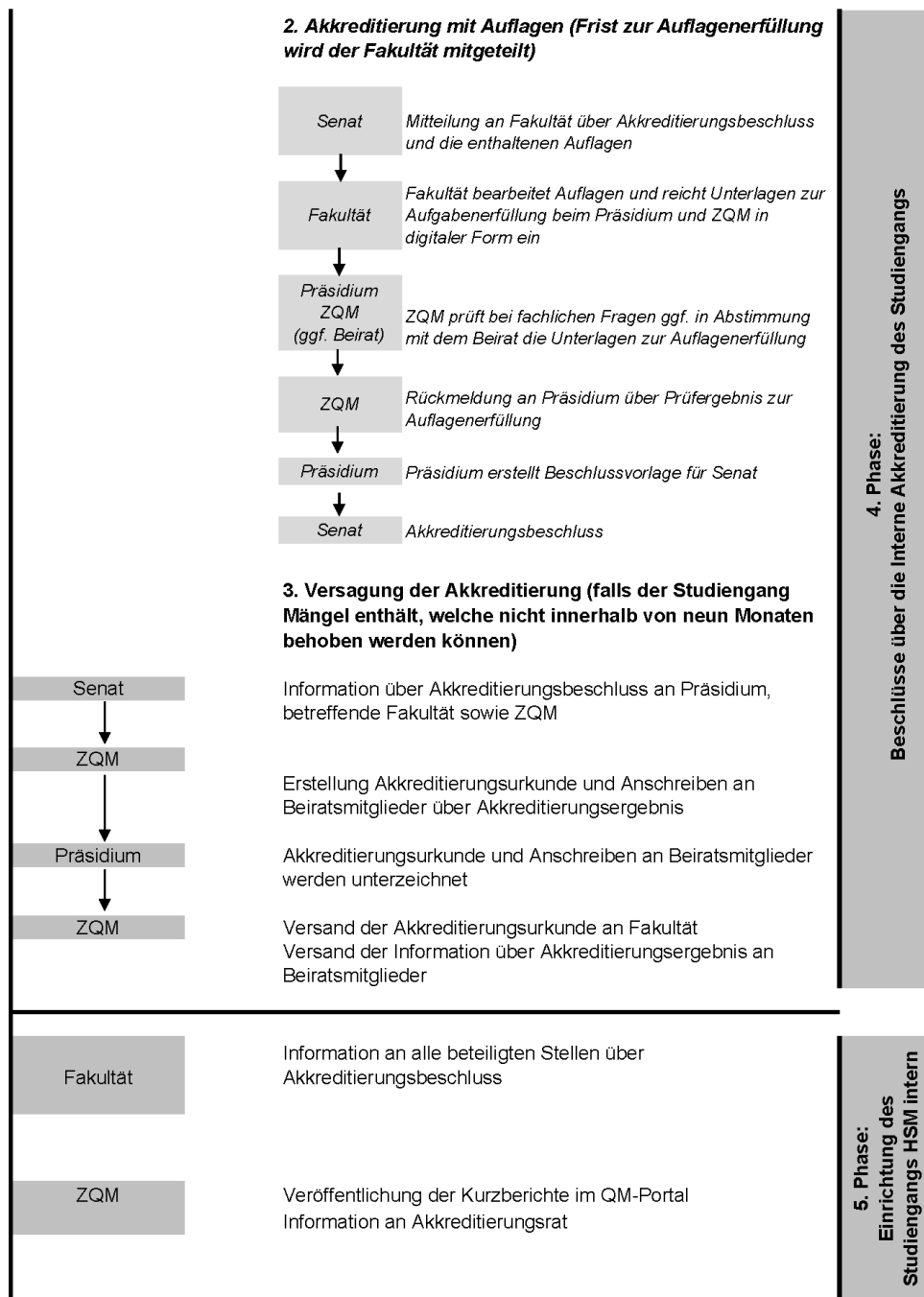
Prozess zur Siegelvergabe



1. Phase:
Vorbereitung

2. Phase:
Interne Beschlüsse + Erarbeitung der Unterlagen





Stand: 16.07.2020
Version 1.9